



Wir vernetzen Südtirols Energie  
Portiamo energia all'Alto Adige

Kriterien für die  
Rekonstruktion und  
Schätzung

V.03

März 2025

## **KRITERIEN FÜR DIE REKONSTRUKTION UND SCHÄTZUNG DER MESSDATEN, WOBEI ZWISCHEN FOLGendem ZU UNTERSCHIEDEN IST:**

(gemäß Absatz 17.5 e 26.3 Anhang A des Beschlusses 616/2023/R/EEL i.g.F. der ARERA)

- A) BEZOGENE ELEKTRISCHE ENERGIE
- B) EINGESPEISTE ELEKTRISCHE ENERGIE
- C) PRODUZIERTE ELEKTRISCHE ENERGIE

### Edyna GmbH | Srl

#### Geschäftsstelle | Sede operativa

Linkes Eisackufer 45a, I-39100 Bozen  
Lungo Isarco Sinistro 45a, I-39100 Bolzano

#### Rechtssitz | Sede legale

Laurinstraße 1, I-39012 Meran  
Via Laurin 1, I-39012 Merano

T +39 0471 986 432  
F +39 0471 987 200

#### www.edyna.net

info@edyna.net  
edyna@pec.edyna.net



 Wir vernetzen Südtirols Energie Portiamo energia all'Alto Adige	Criteri di ricostruzione e stima
	V.03
	Marzo 2025

## 1. Einleitung

In Übereinstimmung mit den Vorgaben laut Art. 17.5 und 26.3 des TIME (Testo Integrato Misura Elettrica) wendet Edyna die folgenden Kriterien für die Rekonstruktion und Schätzung der Messdaten der elektrischen Energie an:

## 2. Für die Rekonstruktion der Messdaten herangezogene Kriterien:

Die Rekonstruktion der Messdaten erfolgt nur bei Störung, bei Defekten der Messgeräte oder durch Komponenten der Messgruppen (Messkreise, Messwandler, Anschlüsse usw.) verursachten Fehlern.

### A) REKONSTRUKTION DER BEZOGENEN ELEKTRISCHEN ENERGIE:

- 1) Die bezogene Energie wird auf der Grundlage des Messfehlers, der bei der Überprüfung der Messgruppe zwischen dem Zeitpunkt des Defekts oder der Störung der Messgruppe, sofern dieser mit Sicherheit festgestellt werden kann, und dem Zeitpunkt des Austauschs oder der Reparatur der Messgruppe festgestellt wurde, rekonstruiert.
- 2) Wenn der Fehler aufgrund der Art des Defekts oder der Störung nicht festgestellt werden kann, wird für die Rekonstruktion die letzten beiden Zeiträume, die der zur rekonstruierenden Periode entsprechen und dem Defekt oder der Störung vorausgehen, herangezogen.
- 3) Kann der Zeitpunkt des Defekts oder der Störung der Messgruppe nicht mit Sicherheit bestimmt werden, wird der Zeitraum für die Rekonstruktion der bezogenen Energie auf dreihundertfünfundsiebzig Tage vor dem Datum der Überprüfung der Messgruppe festgesetzt und umfasst den etwaigen weiteren Zeitraum zwischen dem Datum der Überprüfung und dem Datum des Austauschs oder der Reparatur der fehlerhaften Messgruppe.

### B) REKONSTRUKTION DER EINGESPEISTEN ELEKTRISCHEN ENERGIE:

- 1) Die eingespeiste Energie wird auf der Grundlage des Messfehlers, der bei der Überprüfung der Messgruppe zwischen dem Zeitpunkt des Defekts oder der Störung der Messgruppe, sofern dieser mit Sicherheit festgestellt werden kann, und dem Zeitpunkt des Austauschs oder der Reparatur der Messgruppe festgestellt wurde, rekonstruiert.
- 2) Wenn der Fehler aufgrund der Art des Defekts oder der Störung nicht festgestellt werden kann, wird für die Rekonstruktion die letzten beiden Zeiträume, die der zu rekonstruierende Periode entsprechen und dem Defekt oder der Störung vorausgehen, herangezogen.
- 3) Kann der Zeitpunkt des Defekts oder der Störung der Messgruppe nicht mit Sicherheit bestimmt werden, wird der Zeitpunkt für die Rekonstruktion der eingespeisten Energie auf dreihundertfünfundsiebzig Tage vor dem Datum der Überprüfung der Messgruppe festgesetzt und umfasst den etwaigen weiteren Zeitraum zwischen dem Datum der Überprüfung und dem Datum des Austauschs oder der Reparatur der fehlerhaften Messgruppe.

### **C) REKONSTRUKTION DER PRODUZIERTEN ELEKTRISCHEN ENERGIE:**

- 1) Die produzierte Energie wird auf der Grundlage des Messfehlers, der bei der Überprüfung der Messgruppe zwischen dem Zeitpunkt des Defekts oder der Störung der Messgruppe, sofern dieser mit Sicherheit festgestellt werden kann, und dem Zeitpunkt des Austauschs oder der Reparatur der Messgruppe festgestellt wurde, rekonstruiert.
- 2) Wenn der Fehler aufgrund der Art des Defekts oder der Störung nicht festgestellt werden kann, wird für die Rekonstruktion die letzten beiden Zeiträume, die der zu rekonstruierende Periode entsprechen und dem Defekt oder der Störung vorausgehen, herangezogen.
- 3) Unter Berücksichtigung aller verfügbaren Elemente (z. B. UTF-Zähler, im Inverter integrierter Zähler, Anlagen mit ähnlicher Leistung in derselben Zone usw.).
- 4) Kann der Zeitpunkt des Defekts oder der Störung der Messgruppe nicht mit Sicherheit bestimmt werden, wird der Zeitpunkt für die Rekonstruktion der produzierten Energie auf dreihundertfünfundsechzig Tage vor dem Datum der Überprüfung der Messgruppe festgesetzt und umfasst den etwaigen weiteren Zeitraum zwischen dem Datum der Überprüfung und dem Datum des Austauschs oder der Reparatur der fehlerhaften Messgruppe.

Falls der Fehler den sofortigen Austausch der Messgruppe erfordert, ersucht Edyna den Endkunden eine Einverständniserklärung und eine Bestätigung des festgestellten Fehlers und der Ablesungen (falls vorhanden) zum Zeitpunkt des Austauschs zu unterzeichnen.

Die rekonstruierte Energiemenge, die Modalitäten zur Ermittlung des Zeitpunkts des Defekts oder der Störung, die Einzelheiten zur Rekonstruktion und die angewendeten Methoden werden dem Verkäufer per PEC übermittelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass für den betroffenen Zeitraum der Rekonstruktion in jedem Fall die Kriterien für die normale Verjährung laut Zivilgesetzbuch gelten: maximal zehn Jahre, wenn das Ergebnis für den Endkunden vorteilhaft ist, und fünf Jahre, wenn das Ergebnis für Edyna vorteilhaft ist.

### **3. Für die Schätzung der Messdaten herangezogene Kriterien:**

In den Fällen, in denen die Messdaten weder über das Fernauslesesystem noch am Messgerät erfasst werden können, wird die Schätzung der Messdaten vorgenommen.

#### **A) SCHÄTZUNG DER BEZOGENEN ELEKTRISCHEN ENERGIE:**

##### **1) Bezugspunkte die stündlich erfasst werden:**

Bei fehlenden Messdaten innerhalb der viertelstündlichen Verbrauchskurve und/oder der täglichen Ablesewerten wird ein Rekonstruktionsalgorithmus angewendet, der Techniken der künstlichen Intelligenz nutzt. Dieses System analysiert die historischen Daten des Endverbrauches und anderer Nutzer mit ähnlichen Verbrauchsprofilen, die in derselben Gemeinde ansässig sind, um die fehlenden Werte genauer zu schätzen.

Der Algorithmus beschränkt sich nicht auf eine Interpolation der Daten, sondern verwendet maschinelle Lernmodelle, um wiederkehrende Muster im Energieverbrauch zu erkennen, wobei Faktoren wie Saisonalität und Verbrauchsschwankungen in Abhängigkeit vom Wochentag und Tageszeit berücksichtigt werden.

 Wir vernetzen Südtirols Energie Portiamo energia all'Alto Adige	Criteri di ricostruzione e stima
	V.03
	Marzo 2025

Auf diese Weise ist die Rekonstruktion adaptiv und konsistent mit den Verbrauchsgewohnheiten der Endkunden.

Um die Zuverlässigkeit der Schätzungen und die Richtigkeit der Daten zu gewährleisten, werden folgende Einschränkungen angewendet:

- Die rekonstruierten Werte dürfen nicht die vertraglich festgesetzte Leistung des Endkunden überschreiten.
- Wenn die Anfangs- und Endablesung verfügbar sind, entsprechen die rekonstruierten Werte dem Gesamtverbrauch des Referenzzeitraums.

## 2) Bezugspunkte die NICHT stündlich erfasst werden:

In presenza di misure mancanti non trattate orarie viene operata la stima/ricostruzione del dato:

1. Die Messdaten werden anhand historischer Daten aus dem gleichen Zeitraum des Vorjahrs linear geschätzt, indem der tägliche Verbrauch anteilig pro Tag berechnet und auf den zu schätzenden Zeitraum angewandt wird.
2. Liegen für denselben Vorjahreszeitraum keine effektiven Messdaten vor, wird der erste Zeitraum zwischen zwei effektiven Ablesungen vor Beginn des zu schätzenden Zeitraums berücksichtigt und der Tagesverbrauch ermittelt, der anteilig pro Tag auf den zu schätzenden Zeitraum anzuwenden ist.
3. In den Fällen, in denen kein Zeitintervall mit effektiven Ablesungen verfügbar ist, wird die Schätzung auf der Grundlage des Jahresverbrauchs ermittelt, wobei dieser pro Tag anteilig auf den zu schätzenden Zeitraum bezogen wird.

## B) SCHÄTZUNG DER EINGESPEISTEN ELEKTRISCHEN ENERGIE:

- 1) Liegt kein effektiv abgelesener Messwert für die eingespeiste Energie vor, wird dieser in der Regel nicht geschätzt, sondern es werden auf Anweisung des GSE weitere Ablesversuche unternommen, bis ein effektiver Messwert erfasst wird, um die fehlenden Daten durch Interpolation rückwirkend zu ermitteln, wobei eventuelle Zusatzinformationen in gleicher Weise wie bei Rekonstruktionen berücksichtigt werden.
- 2) Bei Einspeisung mit Lastprofilzähler werden Schätzung und Profilierung auf der Grundlage historischer Daten und Trends durchgeführt, wobei die Produktionsquelle, die Saison und die Art des Erzeugers (reiner Erzeuger oder Erzeuger mit Eigenverbrauch) sowie alle zusätzlichen Informationen in der gleichen Weise wie bei Rekonstruktionen berücksichtigt werden.

## C) SCHÄTZUNG DER PRODUZIERTEN ELEKTRISCHEN ENERGIE:

- 1) Liegt kein effektiv abgelesener Messwert für die produzierte Energie vor, wird dieser in der Regel nicht geschätzt, sondern es werden auf Anweisung der GSE weitere Ablesversuche unternommen, bis ein sicherer abgelesener Messwert erfasst wird, um die fehlenden Daten durch Interpolation rückwirkend zu ermitteln, wobei eventuelle Zusatzinformationen in gleicher Weise wie bei Rekonstruktionen berücksichtigt werden.
- 2) Bei Produktion mit Lastprofilzähler werden Schätzung und Profilierung auf der Grundlage historischer Daten und Trends durchgeführt, wobei die Produktionsquelle, die Saison und alle zusätzlichen Informationen in der gleichen Weise wie bei Rekonstruktionen berücksichtigt werden.